



**SOZIALE STADT  
Koblenz-Neuendorf**

**KOBLENZ**  
VERBINDET.

**ZEITRAUM:  
2019–2021**

# **ZWISCHENBERICHT**

## **SOZIALE STADT KOBLENZ-NEUENDORF**



**Neuendorf  
gemeinsam  
gestalten!**



Gefördert von:



# ZWISCHENBERICHT

## SOZIALE STADT KOBLENZ-NEUENDORF 2019–2021

Bereits im September 2014 wurde Koblenz-Neuendorf in das Förderprogramm „Sozialer Zusammenhalt“ (ehemals „Soziale Stadt“) aufgenommen. Durch das Förderprogramm „Sozialer Zusammenhalt“ ergeben sich viele Möglichkeiten die Wohn- und Lebensverhältnisse in Neuendorf gemeinsam zu gestalten. Um die Schwerpunkte der Förderung zu ermitteln, gab es zu Beginn eine vorbereitende Untersuchung. Aus den Ergebnissen dieser Untersuchung wurde ein integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) für Neuendorf aufgestellt. Dieses ist die Grundlage zur Umsetzung einzelner Maßnahmen im Rahmen des Programms „Sozialer Zusammenhalt“ in Koblenz-Neuendorf. Im Vordergrund stehen städtebauliche Investitionen in das Wohnumfeld, die Infrastruktur, den öffentlichen Raum und die Qualität des Wohnens. Auch der soziale Zusammenhalt und die Integration aller Bevölkerungsgruppen sollen gestärkt werden. Mittlerweile wurden erste bauliche Maßnahmen umgesetzt und andere sind bereits in der Planung.

Das Programmgebiet „Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf“ wird seit Anfang 2017 von einem Stadtteilmanagement begleitet, das für Neuendorf und seine Bewohnerschaft aktiv ist und die Umsetzung der Maßnahmen aus dem ISEK vor Ort betreut. Es steht allen Bewohnern und Inte-

ressierten in Neuendorf als bürgernahe und unbürokratische Anlauf- und Kontaktstelle bereit. Das Stadtteilbüro liegt mitten im Stadtteil, am Pfarrer-Friesenhahn-Platz 3-7.

### Die wichtigsten Aufgaben des Stadtteilmanagements sind:

- Informieren in der Stadtteilzeitung „Unser Neuendorf“ rund um die Themen der Sozialen Stadt
- Begleiten und Initiieren von Projekten der „Sozialen Stadt“
- Umsetzen und Koordinieren der geplanten Maßnahmen der „Sozialen Stadt Koblenz-Neuendorf“
- Öffentlichkeitsarbeit durch Flyer, Plakate, online und offline
- Aktivierung und Beteiligung von Bewohnerinnen und Bewohnern des Stadtteils
- Vernetzen von Vereinen, Institutionen, Gewerbetreibenden und Initiativen
- Ideen entwickeln für den Stadtteil, gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern



## NETZWERKARBEIT

Die Netzwerkarbeit stellt ein zentrales Handlungsfeld des Stadtteilmanagements dar. Als aktives Mitglied verschiedenster Netzwerke nimmt das Stadtteilmanagement an regelmäßigen Sitzungen und Austauschtreffen teil und beteiligt sich an gemeinsam abgesprochenen Aktionen. Während der Sitzungen informiert das Stadtteilmanagement stets über aktuelle Themen der Sozialen Stadt Koblenz-Neuendorf, nimmt Anregungen der teilnehmenden Akteure auf und schließt Kooperationen für gemeinsame Aktionen und Projekte. Durch diese Netzwerktreffen bleibt das Stadtteilmanagement stets über laufende Entwicklungen im Stadtteil informiert und kann den

im Stadtteil tätigen Akteuren über Neuigkeiten aus der Sozialen Stadt Koblenz-Neuendorf Bericht erstatten.

### Im Folgenden eine Auflistung der regelmäßigen Netzwerk-Austauschtreffen:

- Runder Tisch Soziale Stadtentwicklung Neuendorf
- Netzwerk Soziale Arbeit Neuendorf
- Großes GWA Team
- Ortsring Neuendorf
- GWA-STM Austausch

## STEUERUNGSUNTERSTÜTZUNG

Das Stadtteilmanagement ist gemeinsam mit dem Amt 61 federführend an der Lenkungsgruppe und der Planungsgruppe beteiligt. Diese beiden Gruppen sind die zentralen Schnittstellen zur Steuerung der Sozialen Stadt Koblenz-Neuendorf. Hier werden alle organisatorischen Fragen zur Umsetzung der jeweiligen Maßnahmen der Sozialen Stadt Koblenz-Neuendorf ämterübergreifend

besprochen und abgestimmt. Der regelmäßige Austausch ist elementar für eine gut abgestimmte Umsetzung der einzelnen baulichen Maßnahmen der Sozialen Stadt Koblenz-Neuendorf. Zusätzlich wurden regelmäßige Austauschtreffen zwischen Amt 61 und dem Stadtteilmanagement etabliert.

### Lenkungsgruppe:

- Zentrale Gruppe zur Koordination und Steuerung der Sozialen Stadt Koblenz-Neuendorf
- Amt 61, Amt 50 und StM (weitere Teilnehmer nach Bedarf)
- Federführung Amt 61 mit StM (Einladung und Protokoll)
- Treffen einmal im Quartal bzw. nach Bedarf

### Planungsgruppe:

- Technische Abstimmung der baulichen Maßnahmen
- Federführung Amt 61 mit StM (Einladung und Protokoll)
- Einladung der einzelnen Fachämter nach Bedarf
- Treffen einmal pro Monat bzw. nach Bedarf

## ZWISCHENBERICHT 2019-2021

Im folgenden Zwischenbericht wird ein Überblick über die zentralen Ereignisse und Meilensteine von 2019 bis 2021 in chronologischer Reihenfolge gegeben.

### JANUAR

- Fertigstellung der Erweiterung Kita Pustebume



### FEBRUAR

- Fassadenkunst Karlsgasse – Verfügungsfondprojekt
- **8. Februar:** Sitzung Runder Tisch
- **14. Februar:** Sitzung Planungsgruppe



### MAI

- **11. Mai:** Tag der Städtebauförderung (witterungsbedingt verschoben – stattdessen 7. Juni Einweihung Cage-Soccer am Schillweg)
- **24. Mai:** Sitzung Runder Tisch



## JUNI

- **7. Juni:** Einweihung mobiler Soccer Cage am Schillweg – Da der frühere Bolzplatz für die Erweiterung des Geländes der Kita Pustebume weichen musste, wurde am Schillweg mit einem mobilen Soccer Cage eine vorübergehende Alternative geschaffen. Gemeinsam mit Bürgermeisterin Ulrike Mohrs wird der Platz eingeweiht. Für die Kinder und Jugendlichen findet ein Fußballturnier zur Einweihung statt.
- **13. Juni:** Sitzung Planungsgruppe



## AUGUST

- **15. August:** Sitzung Planungsgruppe

## SEPTEMBER

- **7. September:** Spiele un Dille – Mitgliedschaft und Mitarbeit im Organisationskomitee „Stadtteilstift Spiele un Dille“
- GraffitiProjekt mit Jugendlichen am Gemeinschaftshaus – Verfügungsfondsprojekt
- **13. September:** Sitzung Runder Tisch Neuendorf --> Der Runde Tisch Neuendorf wird in Runder Tisch soziale Stadtentwicklung Neuendorf umbenannt. Der bisherige Schwerpunkt Jugenddelinquenz wurde damit erweitert. Fortan wird ein ganzheitlicher Ansatz verfolgt, der die soziale Stadtentwicklung Neuendorf umfassend in den Blick nimmt. Die ursprüngliche Thematik Jugenddelinquenz bleibt dabei erhalten. Treffen finden viermal jährlich statt.
- **18. September:** Sitzung Planungsgruppe



## OKTOBER

- **30. Oktober:** Sitzung Planungsgruppe
- **31. Oktober:** Zweites Nutzertreffen Pfarrer-Friesenhahn-Platz

## NOVEMBER

- **8. November:** Unterstützungsarbeit beim Martinsumzug – Mitgliedschaft im Ortsring Neuendorf
- **24. November:** Gemeinsamer Rundgang mit GWA zum Beleuchtungskonzept
- **29. November:** Sitzung Runder Tisch

## DEZEMBER

- **11. Dezember:** Informationsveranstaltung „Soziale Stadt Neuendorf“ – Ehrungen Studentischer Wettbewerb
- Lebendige Adventsfenster (Verfügungsfondsprojekt)



## JANUAR

- **01. Januar:** Einbruch in das Gebäude am Pfarrer-Friesenhahn-Platz inklusive Brandstiftung vor Ort, die Polizei nimmt Ermittlungen auf. Das Büro ist bis auf weiteres nicht nutzbar.
- **15. Januar:** Treffen der Planungsgruppe
- **Ab 26. Januar:** Ausstellung der Ergebnisse des studentischen Ideenwettbewerbs St. Peter in Zusammenarbeit mit der Hochschule Koblenz in der Kirche St. Peter in Neuendorf; Auslobung der ersten drei Plätze sowie zwei Anerkennungen. Ausgestellt werden die Entwürfe der Studierenden; die angefertigten Modelle wurden beim Einbruch in der Silvesternacht leider zerstört.



## FEBRUAR

- Fertigstellung eines Erklärvideos zum Verfügungsfonds: Nach dem Verfügungsfondsantrag zur Erstellung eines Videos, das die Funktion des Verfügungsfonds erklärt, wird das Video fertiggestellt
- **14. Februar:** Sitzung Runder Tisch



## MÄRZ

- **05. März:** Bürgerbeteiligung zu „Mehr Sicherheit in der Großsiedlung“ – Gemeinsame Begehungen mit unterschiedlichen Zielgruppen in der Großsiedlung zur Erarbeitung eines Beleuchtungskonzepts
- **05. März:** Treffen der Planungsgruppe
- **19. März:** Beginn des „Lockdowns“ in Deutschland

**Soziale Stadt Neuendorf**  
Stadtteilmanagement

**Rundgang durch die Großsiedlung**

Alle wollen sich vor allem sicher fühlen, wo sie wohnen. Aber es gibt auch Angst-Orte. Wo sind solche Angst-Orte? Wo kann man mit Veränderungen für Sicherheit sorgen? Auf den Straßen und Wegen, um die Häuser herum ... Zeigen Sie uns wo die Angst-Orte sind.

**Wir gehen rund, schauen uns um und schreiben es auf:**

- „Kleiner“ Rund-Gang mit Senior\*innen am Donnerstag, 5. März, 17 bis max. 18 Uhr
- „Großer“ Rund-Gang mit Erwachsenen am Donnerstag, 5. März, 19 bis max. 20:30 Uhr
- Rund-Gang mit Kindern ab 5 Jahre (nur in Begleitung!) am Montag, 2. März, 18 bis max. 19 Uhr

Treff-Punkt: Stadtteilbüro, Pfarrer-Friesenhahn-Platz 3 – 7

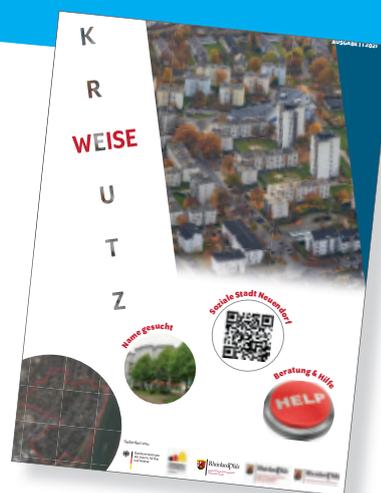
**Mehr Sicherheit in der Großsiedlung**

Gemeinwesenarbeit „Im Kreuzchen“  
Claudia Wickert  
Im Kreuzchen 74  
0260 6330

Soziale Stadt Neuendorf  
Stadtteilmanagement  
Iven Messer  
Pfarrer-Friesenhahn-Platz 3 – 7  
0260 2039607

## MAI

- Erscheinen der Bewohnerzeitung „Kreuzweise“ 01/2020 (Verfügungsfondsprojekt)
- **29. Mai:** Sitzung Runder Tisch



## JUNI

- Abschied von Quartiersmanager Iven Messer, der seit 2017 in Koblenz Neuendorf die Maßnahmen der Sozialen Stadt umsetzte und dabei für viele Bewohnerinnen und Bewohner in Neuendorf zu einem wichtigen Ansprechpartner geworden ist
- **23. Juni:** Treffen Planungsgruppe

## AUGUST

- Vorstellung des neuen Quartiersmanagers Mohammed Marvi
- Erscheinen der Bewohnerzeitung „Kreuzweise“ 2/2020 (Verfügungsfondsprojekt) als Corona-Sonderausgabe
- **28. August:** Sitzung: Runder Tisch
- Graffiti-Workshop der Caritas mit Graffiti-Künstler Dennis Nußbaum: Dreitägiges Projekt für Kinder, die gemeinsam mit dem Künstler im Rahmen eines Graffiti-Workshops (Kooperationsprojekt der Jugendkunstwerkstatt Koblenz e. V. und der Caritas-Gemeinwesenarbeit) die dritte Außenwand des Gemeinschaftshauses der Großsiedlung verschönern und ihrer Kreativität freien Lauf lassen können – Verfügungsfondsprojekt



## SEPTEMBER

- Herr Marvi scheidet aus familiären Gründen wieder aus dem Quartiersmanagement aus
- Beteiligung der sozialen Träger am Raumkonzept für den „Jugendtreff plus“

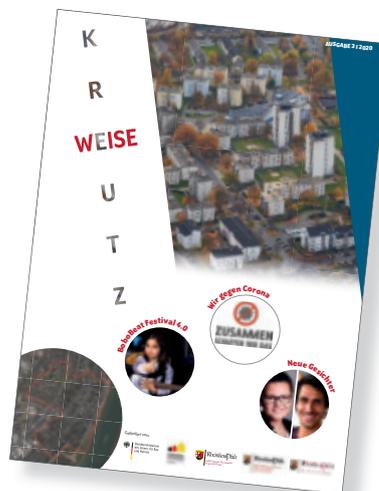
## OKTOBER

- **14. Oktober:** Besuch von Innenminister Roger Lewentz und Oberbürgermeister David Langner in Neuendorf zum Baubeginn des neuen Bolzplatzes in der Max-Bär-Straße. Der Umbau des Bolzplatzes ist Teil einer Reihe an baulichen Maßnahmen und Aufwertungen im öffentlichen Raum in Koblenz-Neuendorf. Es entsteht auf insgesamt 560 qm Fläche ein neuer Kunstrasenplatz mit Ballfangzaun und einem Dachnetz zur Sicherheit sowie einer kleinen Sitztribüne und neuen Fahrradständern. Es handelt sich dabei um eine Teilmaßnahme des „Grünzug vom Quartier Weiße Siedlung zum Rhein“ im Rahmen des ISEK.
- Erstellung und Aufhängen von Bauzaunbannern mit Informationen über geplante Baumaßnahmen der Sozialen Stadt in Neuendorf, aufgehängt an Bauzäunen rund um den neuen Bolzplatz an der Max-Bär-Straße
- **27. Oktober:** Treffen Planungsgruppe



## NOVEMBER

- Vorstellung des neuen Quartiersmanagers Johannes Kuhl
- Die für November geplante Bürgerbeteiligung zur Neugestaltung des Quartiersplatzes St. Peter in Neuendorf muss aufgrund der Beschränkungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie leider abgesagt werden
- Geplanter Fachgruppenrundgang Beleuchtungskonzept muss coronabedingt abgesagt werden
- Erscheinen der Bewohnerzeitung „Kreuzweise“ 3/2020 – Verfügungsfondsprojekt
- **27. November:** Sitzung Runder Tisch



## DEZEMBER

- Verfügungsfondsprojekt: Adventslichter (sonst: Adventsfenster) – Stadtteilmanagement ist an der Aktion beteiligt
- **15. Dezember:** Treffen Planungsgruppe
- **16. Dezember:** Abnahme des neuen Bolzplatzes – noch fehlt die Beleuchtung, aber der Bolzplatz ist jetzt freigegeben für die Bespielung. Das Stadtteilmanagement plant ein Fußballturnier zur offiziellen Einweihung, sobald die Coronalage es zulässt



## JANUAR

- Verteilung der Stadtteilzeitung „Unser Neuendorf“
- Organisation einer Leihe von Bällen mit Jugendsozialarbeit und Präventiver Jugendarbeit. Das Stadtteilmanagement setzt sich für eine Spende der Koblenzer Wohnbau für die Anschaffung von Bällen ein. Diese können zukünftig zur Nutzung auf dem neuen Bolzplatz kostenlos ausgeliehen werden. Gemeinsam mit der Jugendsozialarbeit St. Peter und der präventiven Jugendarbeit der Stadt entwickelt das Stadtteilmanagement ein geeignetes Konzept zur Leihe. Aufgrund von Corona wird das Angebot jedoch noch nicht gestartet.



## FEBRUAR

- Maßnahmen der Koblenzer Wohnbau am Wallersheimer Weg und an Fritz-Michel-Straße sind abgeschlossen: Die Koblenzer Wohnbau hat ganze Arbeit geleistet. Ein großer Teil der Wohneinheiten in der weißen Siedlung konnte bereits von außen renoviert werden. Auch die unübersichtlichen Garagenhöfe und Grünflächen wurden neu strukturiert und angelegt. Insgesamt ergibt sich jetzt ein freundliches, helles und einladendes Gesamtbild. Abgesprochen wurden die Maßnahmen in der Planungsgruppe.
- **03. Februar:** Sitzung Planungsgruppe
- Website Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf geht online: Die Website ist fertiggestellt und bietet nun ergänzend zu Pressearbeit und Stadtteilzeitung eine weitere Möglichkeit der Öffentlichkeitsarbeit. Neben Hintergrundinformationen zur Sozialen Stadt werden stets aktuelle Informationen zur Sozialen Stadt Koblenz-Neuendorf veröffentlicht. An Spitzentagen wird die Website bis zu 2.000-mal besucht.
- **23. Februar:** Sitzung Vergabegremium Verfügungsfonds



## MÄRZ

- **3. März:** Fachgruppenrundgang Beleuchtungskonzept muss coronabedingt abgesagt werden
- Ostergruß Kita in leerstehenden Räumen Pfarrer-Friesenhahn Platz
- **25. März:** Sitzung Planungsgruppe
- **26. März:** Sitzung Runder Tisch
- **30. März:** Umzug StM ins Gemeinschaftshaus: Da der Umbau des Pfarrer-Friesenhahn Platzes nach langer Vorbereitungsphase nun kurz bevorsteht, zieht das Quartiersmanagement in das „Gemeinschaftshaus“ im Kreuzchen 72/74 um. Die Räume der Außengruppe des Kinderhorts „Im Kreuzchen“ der Caritas können für die Zeit des Umbaus am Pfarrer-Friesenhahn Platz kostenfrei genutzt werden.



## APRIL

- **3. April:** Gemeinsame Osteraktion in Großsiedlung (Abgesagt wg. Corona – wird in 2022 nachgeholt) – Verfügungsfondsprojekt: Geplant war eine schöne gemeinsame Osteraktion mit gemeinsamer Ostereiersuche. Damit sollte den Familien im Stadtteil etwas Abwechslung im tristen Corona-Alltag ermöglicht werden. Durch steigende Coronazahlen muss die Aktion jedoch kurzfristig abgesagt werden. Das Organisationsteam nimmt sich vor, diese im Jahr 2022 nachzuholen.
- **6. April:** Start Umbau Pfarrer-Friesenhahn-Platz durch die Koblenzer Wohnbau
- **23. April:** Auftaktgespräch für Bedrohungsmanagement Pfarrer-Friesenhahn-Platz mit externer Moderation. Im Auftaktgespräch für das Bedrohungsmanagement können mit Hilfe einer externen Moderation die Weichen für den weiteren Prozess geschaffen werden. Es werden wichtige Erwartungen für zukünftige Nutzertreffen für das geplante Zentrum am Pfarrer-Friesenhahn-Platz formuliert und erste Absprachen getroffen. Durch das Auftaktgespräch können die wichtigsten Baustellen für die zukünftige Zusammenarbeit der verschiedenen Träger und Arbeitsbereiche unter einem Dach offengelegt werden. An diesen werden in der Folge in mehreren Nutzertreffen gemeinsam weitergearbeitet.
- **28. April:** Nutzertreffen Pfarrer-Friesenhahn-Platz

## MAI

- Neues Logo für die Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf



- **05. Mai:** Sitzung Planungsgruppe
- Erscheinen der Bewohnerzeitung „Kreuzweise“ 1/2021 – Verfügungsfondsprojekt
- Tag der Städtebauförderung (Motto: „Neuendorf blüht auf“)
- **Beteiligungsaktion St. Peter:** Auf Grundlage der Ergebnisse des studentischen Wettbewerbs wurde die Beteiligung fortgeführt. Das Stadtteilmanagement war insgesamt vier Wochen mit einem Bauwagen vor Ort. In den ersten beiden Wochen führte das Stadtteilmanagement vor Ort eine qualitative Erhebung durch. Aus den Ergebnissen von insgesamt 64 offenen Gesprächen mit Leitfragen wurde ein Fragebogen entwickelt. Dieser konnte in den letzten beiden Wochen vor Ort mit Klebepunkten ausgefüllt werden. Dieses Angebot wurde insgesamt 28-mal wahrgenommen. Zusätzlich gab es die Möglichkeit, die Umfrage online auszufüllen. Dieses Angebot wurde insgesamt 147-mal wahrgenommen. Während des gesamten Zeitraums wurde ein Fokus darauf gelegt, die Abläufe und Möglichkeiten, aber auch Grenzen eines Beteiligungsverfahrens zu erläutern und ein Verständnis für die teils langwierigen stadtplanerischen Prozesse zu schaffen.



- **17. Mai:** Start Ausbau Verbindungswege Fritz-Michel-Straße und Wallersheimer Weg
- **21. Mai:** Sitzung Runder Tisch

## JUNI

- **8. Juni:** Nutzertreffen Pfarrer-Friesenhahn-Platz
- Auswertung Beteiligung St. Peter: Nach Fertigstellung der Auswertung wird diese zunächst veröffentlicht und anschließend an den beauftragten Planer übergeben. Das Stadtteilmanagement bleibt für die weiteren Planungsschritte weiterhin in engem Austausch mit dem beauftragten Planer und den zuständigen Ansprechpartnern bei der Stadt.
- **15. Juni:** Koordinierungstreffen zum Jugendtreff
- **28. Juni:** Start Ausbau Wallersheimer Weg



## JULI

- **07. Juli:** Sitzung Planungsgruppe
- Fertigstellung Verbindungswege Fritz-Michel-Straße und Wallersheimer Weg
- **21. Juli:** Nutzertreffen Pfarrer-Friesenhahn-Platz



**AUGUST**

- **13. August:** Nutzertreffen Pfarrer-Friesenhahn-Platz
- **Ferienaktionen in der Großsiedlung**  
Verfügungsfondsprojekt: Das beliebte Familienfest „Spille un Dille“ kann aufgrund von Corona in diesem Jahr nicht stattfinden. Als Ersatz verständigt sich das Festkomitee darauf, eine Woche Ferienaktionen für Kinder anzubieten. Diese werden von insgesamt über 130 Kindern genutzt, die an den verschiedenen Aktions-tagen immer wiederkommen. Die Aktion lockt auch Kinder von außerhalb der Großsiedlung an und schafft somit erfolgreich Verbindungen über die Großsiedlung hinaus. Das Stadtteilmanagement ist Teil des Festkomitees und ist von der die Planung über die Vorbereitung bis zur Umsetzung beteiligt. (Fotos: Sebastian Mählmann Kath. Kirchengemeinde St Peter, Dino Ludwig GWA Caritas, Vera Rudolph - Evang. Kirchengemeinde Lützel)



- **27. August:** Nutzertreffen Pfarrer-Friesenhahn-Platz
- **28. August:** Einweihungs-Turnier Bolzplatz mit Beteiligung Oberbürgermeister David Langner: Nachdem das Vorhaben des Einweihungs-Turniers aufgrund von Corona immer wieder verschoben werden musste, kann es am letzten Wochenende der Sommerferien doch noch durchgeführt werden. Nach einer offiziellen Übergabe des neuen Bolzplatzes an die Jugendlichen der Großsiedlung findet bei guter Stimmung ein Turnier mit insgesamt fünf Mannschaften statt. Organisiert wurde das Turnier in einer Kooperation vom Stadtteilmanagement mit der Jugendsozialarbeit St. Peter, der Gemeinwesenarbeit der Caritas, dem Fußballverein Tus Neuendorf 82 und der präventiven Jugendarbeit der Stadt.



- Erstellung des Bauschildes für den Wallersheimer Weg

## SEPTEMBER

- **16. September:** Sitzung Planungsgruppe
- **17. September:** Sitzung Runder Tisch
- **Geplant:** Anbringung Kinderfiguren zur Verkehrsberuhigung – Während der Ferienaktionen konnten die teilnehmenden Kinder Kinderfiguren ausmalen. Diese sollen nun zur Verkehrsberuhigung in der Großsiedlung aufgehängt werden. Das Stadtteilmanagement ist dazu noch im Austausch mit der Stadt und der Koblenzer Wohnbau.
- **Geplant:** Nutzertreffen Pfarrer-Friesenhahn-Platz
- **Geplant:** Erscheinen der Bewohnerzeitung „Kreuzweise“ 2/2021 – Verfügungsfondsprojekt
- **Geplant:** Offizielle Eröffnung des Zentrums am Pfarrer-Friesenhahn Platz

## MASSNAHMEN UND PROJEKTE IN VORBEREITUNG (MITTELFRISTIG):

- Jugendtreff plus (Beteiligung Jugendliche und vor-Ort-Akteure, Begleitung und Beratung bei Planungen, Verfahren und der Konzeptionserarbeitung)
- Außenbereiche Jugendtreff plus: breite Beteiligungsaktion für Kinder, Jugendliche, Familien und alle Anwohnenden geplant
- Grüner Boulevard in der Max-Bär-Straße: breite Beteiligungsaktion der Anwohnenden geplant
- Beteiligung St. Peter – Es sollen drei Entwürfe auf Grundlage der studentischen Wettbewerbe und Bürgerbeteiligung gemacht werden. Diese sollen in der Nachbarschaft und für alle Interessierte nochmals zur Abstimmung gestellt werden, damit sie als Empfehlungen an die städtischen Gremien übergeben werden können
- Beleuchtungskonzept für die Großsiedlung – Eine Beteiligung der Anwohnenden für die bislang noch nicht berücksichtigten Gebiete der Großsiedlung hat bereits in Kooperation zwischen Stadtteilmanagement und der Gemeinwesenarbeit „Im Kreuzchen“ der Caritas stattgefunden. Die geplanten und bereits vorbereiteten Rundgänge mit Fachkräften mussten jedoch leider wegen Corona abgesagt werden. Alternativ soll eine Onlinebeteiligung stattfinden.
- Sitzgelegenheiten Wohnbau: Beteiligung mit Anwohnenden hat bereits in Kooperation zwischen Stadtteilmanagement und der Gemeinwesenarbeit „Im Kreuzchen“ der Caritas stattgefunden. Jetzt fehlt nur noch die Umsetzung.
- Schulweg am Friedhof: Ausführungsplanung befindet sich in der Vorbereitung – Baubeginn im Frühjahr 2022: Das Stadtteilmanagement befindet sich im steten Austausch mit dem Kinder- und Jugendbüro der Stadt Koblenz. Nach Baubeginn sind Baustellenbegehungen mit Schul- und Hortkindern geplant
- Weitere Maßnahmen der Koblenzer Wohnbau sind in Planung und teils bereits in der Umsetzung (koordinierende Absprachen in Lenkungsgruppe)

### **Aufgestellt von**

Johannes Kuhl  
Stadtberatung Dr. Sven Fries

Stadtteilmanagement „Soziale Stadt Koblenz-  
Neuendorf“ im Auftrag der Stadt Koblenz  
Pfarrer-Friesenbahn-Platz 3-7  
56070 Koblenz

Mobil: 0176 69 19 20 96  
Tel.: 0261 20 39 06 71  
E-Mail: [stm-neuendorf@stadtberatung.info](mailto:stm-neuendorf@stadtberatung.info)

